

Haftungsausschluss:

Um eForms-Formulare zu übertragen, ist laut Europäische Kommission das offizielle XML-Format zu nutzen. Die folgende HTML-Darstellung ist aus diesem XML-Format generiert und basiert auf den Veröffentlichungen des SDK-DE und dem eForms-Notice-Viewer von TED. Dies wurde nur stichpunktartig geprüft, es gibt keinerlei Gewähr für die Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der HTML-Darstellung.

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [LWE Landwerke Eifel AÖR] ---

Tätigkeit des Auftraggebers: *Tätigkeiten im Bereich der Wasserwirtschaft*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Neubau Hochbehälter Hohnersberg - Los 2: Erdverlegte Leitungen

Beschreibung: Anbindung der Bestandsleitungen an den neuen Hochbehälter Hohnersberg

Kennung des Verfahrens: f4e50438-47e1-4a5b-842e-892c3d297afc

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Haupteinstufung (cpv): 45221250 *Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen*

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Eifelkreis Bitburg-Prüm (DEB23)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Verfahrensart

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

SektVO

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

2.1.6 Ausschlussgründe:

Rein nationale Ausschlussgründe: [1. Eigenerklärung, dass die in den §§ 123 und 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht vorliegen. 2.

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: Neubau Hochbehälter Hohnersberg - Los 2: Erdverlegte Leitungen

Beschreibung: Anbindung der Bestandsleitungen an den neuen Hochbehälter: - Tiefbau für den Rohrleitungsbau in den Dimensionen DN 400 und DN 250 jeweils GGG und DN 200, DN 150 und DN 80, jeweils PE, ca. 2.800 m³, Verbau ca. 4.200 m² - Rohrleitungsbau für 70m DN 400 und 570 m DN 250 GGG (PE-Leitungen werden bauseits verlegt) - Rohrvortriebsarbeiten nach DIN 18319 (Pressungen) 2 Stk. Für Mantelrohre DN 700 und DN 300

Interne Kennung: P24_001_406

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

HauptEinstufung (cpv): 45221250 *Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen*

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231110 *Rohrverlegearbeiten*

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Eifelkreis Bitburg-Prüm (DEB23)*

Land: *Deutschland*

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 2024-07-15+02:00

Enddatum: 2024-12-20+01:00

5.1.4 Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6 Allgemeine Informationen

Reservierte Teilnahme: *Entfällt*

Besonders geeignet für KMU

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Entfällt*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Folgende Nachweise sind mit Angebotsabgabe einzureichen. Die Nachweise können in Form von Eigenerklärungen erbracht werden. Die Vorlage der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert.

Beschreibung: 1. Nachweis einer gültigen Bescheinigung des DVGW gemäß Arbeitsblatt GW 301 oder eines gleichwertigen Nachweises für die Gruppen und Rohrleitungswerkstoffe W2 ge 2. Nachweis der Eintragung in ein Installateurverzeichnis eines Gas- und Wasserversorgungsunternehmens (G 600, TRWI). 3. Nachweis über die Gütesicherung für Kanalbauarbeiten durch Vorlage des RAL-Gütezeichens Kanalbau (GZ 961) für die Beurteilungsgruppe AK3 oder gleichwertige Zertifizierung eines unabhängigen Prüfinstituts 4. Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu drei abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Es sind Angaben zu mind. zwei Referenzen zu machen. 5. Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben hat. 6. Angabe der Anzahl, der in den letzten drei Jahren durchschnittlich Beschäftigten.

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Folgende Nachweise sind mit Angebotsabgabe einzureichen. Die Nachweise können in Form von Eigenerklärungen erbracht werden. Die Vorlage der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert.

Beschreibung: 1. Umsatz des Unternehmens, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit dieser Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. 2. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung für die vom Vertrag umfassten Tätigkeiten mit einer Deckungssumme von mindestens 3 Mio. Euro je Versicherungsfall oder Bestätigung eines Versicherers, dass er den Bieter im Falle der Auftragsvergabe gegen die genannten Risiken versichert. 3. Nachweis zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [
<https://www.subreport.de/E42744587>] ---

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E42744587>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: [-
Vertragserfüllungsbürgschaft (5% der Auftragssumme) -
Gewährleistungsbürgschaft (3% der Auftrags- bzw. Abrechnungssumme)]

Frist für den Eingang der Angebote: 2024-05-23+02:00 11:00:00+02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 1.2072024E7 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Die Bieter haben hierauf jedoch keinen Anspruch; bei Angebotsabgabe ist deshalb zu berücksichtigen, dass unvollständige Unterlagen zum Ausschluss führen können.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum der Angebotsöffnung: 2024-05-23+02:00 11:00:00+02:00

Auftragsbedingungen:

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend, mit Benennung eines bevollmächtigten Vertreters

Finanzielle Vereinbarung: keine

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.“.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer Rheinland-Pfalz] ---

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [LWE Landwerke Eifel AöR] ---

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: [LWE Landwerke Eifel AöR] ---

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: LWE Landwerke Eifel AöR

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00002240

Postanschrift: Michelbach 1

Ort: Prüm

Postleitzahl: 54595

NUTS-3-Code: *Eifelkreis Bitburg-Prüm* (DEB23)

Land: *Deutschland*

E-Mail: e-vergabe@swt.de

Telefon: 06 51 7 17-15 43

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Identifikationsnummer: 12345

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

NUTS-3-Code: *Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: 06131 16-2234

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e0f11045-80d2-40a4-904a-e85be4e6380a - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 2024-04-16+02:00
10:18:06.327+02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*